

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[6333.] K. Oberamtsgericht Heilbronn.
Eröffnung eines Prioritäts-Erkenntnis-
nisses und Verweisungs-Entwurfs.

In der Santsache des landesflüchtigen Buch-
händlers August Adolph Eubrecht (Firma
Drechsler'sche Buchhandlung,) zu Heilbronn ist
zur Eröffnung des Prioritäts-Erkenntnisses
und Verweisungs-Entwurfs Tagfahrt auf
Samstag, den 9. August d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
anberaumt worden.

Dieses wird neben den an die bekannten
Gläubiger des Buchhändlers Eubrecht erlassenen
speciellen Vorladungen auch noch auf die-
sem Wege denjenigen Creditoren desselben eröff-
net, welche bei dem Mangel an Aussicht auf
Befriedigung gar nicht liquidirt haben, und
für letztere die Bemerkung angefügt, daß, da
die Activmasse jedenfalls bei dem ältesten be-
kannten Gläubiger in der vierten Classe, wel-
chem ein unbeanspruchter Vorzug vom 25. Sep-
tember 1845 an zur Seite steht, erschöpft wird,
für alle diesem nachgehende Forderungen in
der vierten Classe eine Aussicht auf Befriedi-
gung nicht vorhanden ist, und diesernach die
sehr zahlreichen Gläubiger der fünften Classe
um so mehr unbefriedigt bleiben müssen.

Den 26. Juli 1851.

K. Oberamtsgericht.
Gemmingen.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[6334.] Kauf-Gesuch.
In einer größeren Stadt der Schweiz
wird eine renommirte Buchhandlung gegen
gleich baare Zahlung zu kaufen gesucht.
Verkaufsanerbieten sind einzusenden unter
Lit. K. — an K. F. Köhler in Leipzig.

[6335.] Verkauf einer Buchhandlung.
In einer Kreisstadt Thüringens (Prov.
Sachsen) ist eine Buch-, Musikalien- u. Schreib-
materialienhandlung mit Leihbibliothek und
Journal-Zirkel nebst einigem Verlag, worunter
mehrere sehr gangbare Artikel, sofort wegen Weg-
zugs des Besitzers zu verkaufen. Zur Ueber-
nahme würde ein Capital von 800 bis 1000 fl
erforderlich sein. Anfragen unter Chiffre L.
D. # 18 franco befördert die Redaction dieses
Blattes.

[6336.] Verkauf einer Leihbibliothek.
Der Unterzeichnete ist Willens, seine aus
mehr denn 6000 Bänden bestehende Leihbibliothek
für den festen Preis von 860 fl oder 1500 fl . baar
zu verkaufen. Kataloge stehen zu dienen.
Constanz im Juli 1851.

Achtzehnter Jahrgang.

Wm. Meck.

[6337.] Verkauf eines Realrechts.

Unterzeichneter, welcher ein reales Buch-
händlerrecht in Nürnberg besitzt, wünscht das-
selbe nur deshalb zu verkaufen, weil er kurz
vor der beabsichtigten Eröffnung seines Ge-
schäftes dortselbst Gelegenheit fand, das Ge-
schäft seiner Principalin, Madame Grau zu
Wunsiedel, zu acquiriren. — Briefe werden franco
oder durch Herrn Th. Thomas in Leipzig er-
beten. —

Wunsiedel, den 1. August 1851.

Karl Minnelt,
Besitzer der Georg Grau'schen Buchhandlg.

[6338.] Anzeige.

Um sich ganz aus den Geschäften zurück-
zuziehen, wollen die Besitzer der Musikalien-
Verlags-Handlung von Trautwein & Comp.
in Berlin ihren sämtlichen Musikalien-Ver-
lag, bestehend in den Lager-Vorräthen, Zubehör
an Notenplatten, lithographirten Steinen und
den auf den Original-Verken haftenden Ver-
lags- und Eigenthumsrechten verkaufen. Hier-
auf Reflectirende wollen die nähere Nachricht
hierüber und das Verlags-Verzeichniß von ge-
nannter Handlung direct beziehen.

Fertige Bücher u. s. w.

[6339.] So eben erschien und wurde bereits
heute an alle Handlungen versandt, deren Be-
stellungen bis jetzt darauf eingingen:

Amalie Marschner

die

erziehlichen Einflüsse des Lebens
auf die Armen

oder

Was muß geschehen, daß es mit ihnen
besser werde?

8. 11 Bogen, broch. Preis 20 Ngr .

Ergebenst

Leipzig, d. 26. Juli 1851.

Gustav Mayer.

[6340.] Wichtige Neuigkeit.

Bei Ign. Jackowit in Leipzig erscheint
so eben und wird in diesen Tagen an alle die-
jenigen Handlungen versandt, welche Nova an-
nehmen und die vorjäh. Rechnung ordnungs-
gemäß ausgeglichen haben:

Die

Politik Oesterreichs

mit

besonderer Beziehung

auf

Deutschland.

8. 9 Bogen. Velinp. Geh. im Umschl. 15 Ngr .

Diese nicht auf Vermuthungen, sondern auf
Thatsachen und Actenstücken fußende Schrift ist
kein flüchtiges Erzeugniß der Tagesliteratur,
sondern hat bleibenden historischen und publi-
cistischen Werth.

Bei 7/6 Gr . fest bewillige auch 1 In-
serat auf meine Kosten.

[6341.] In meinem Verlage ist so eben erschie-
nen und wurde pro novitate versandt:

Politisch-statistische Karte

von

Deutschland

(mit Ausschluss des österreichischen Antheils.)

und den

**Königreichen der Niederlande und
Belgien.**

Entworfen und bearbeitet

von

H. Mahlmann.

Maasstab 1: 2,000,000. Imp.-Fol. Cart. 25 Sgr .

Ich erlaube mir, Sie um Ihre gef. Verwen-
dung für diese mit grosser Sorgfalt und Ge-
nauigkeit bearbeitete Karte zu ersuchen. Es
sind davon zwei verschiedenartig colorirte
Ausgaben veranstaltet worden.

Ausg. 1. mit Anlegung der Flächen der
einzelnen Staaten.

Ausg. 2. worin die Grenzen der Staaten
einfach colorirt, dagegen die grösseren
Standesherrschaften durch Flächenan-
legung hervorgehoben sind.

Der in dem Titel der Karte versprochene
statistische Commentar, der überdies kein noth-
wendiges Erforderniss zur Erläuterung dersel-
ben war, wird nicht erscheinen, da der Ver-
fasser das Manuscript nicht rechtzeitig geliefert
hat.

Berlin, 25. Juli 1851.

D. Reimer.

[6342.] Nova. Nur auf Verlangen!

In der Carl Vindow'schen Verlagsbuch-
handlung in Berlin sind folgende neue, gut
ausgestattete Jugend- u. Weihnachtschriften
erschienen und werden unterm 1. October d.
J. nur auf Verlangen expedirt:

Neue schöne Bilderbibel. Kl. 4. Mit 30 sauber
colorirten Bildern. Eleg. cart. 15 Sgr
ord.

Buch der hübschen Erzählungen und Bilder.
Quer 4. Mit 6 sauber colorirten Bildern.
Eleg. cart. 15 Sgr ord.

Weihnachtsbilder für Kinder. 8. Mit 4 sauber
colorirten Bildern. Eleg. cart. 10 Sgr ord.

Neue Märchen für die Jugend. 8. Mit 4
sauberen Stahlstichen. Eleg. cart. 15 Sgr
ord.

Bilder aus dem Leben. Erzählungen für die
reifere Jugend. 8. Mit Titellupfer. Eleg.
cart. 15 Sgr ord.

Christfestgaben. Erzählungen für die reifere
Jugend. 8. Mit 4 sauberen Stahlstichen.
Eleg. cart. 15 Sgr ord.

(Verfasser dieser Schriften ist der beliebte
Schriftsteller A. Franz.)

Wir gewähren Ihnen von sämtlichen
Jugend- und Weihnachtschriften 33% und
bei 12 mit Einemal fest bestellten Gr . 1 Gr .
frei. Zum Verschreiben wollen Sie sich des
allgemeinen Wahlzettels bedienen.